

54/2022
Verden, 3. Dezember 2022
BZ

Spannende Ritte um die Siegerschärpen

Hannoveraner Springpferde-Masters

Verden. Zum dritten Mal wurden die Hannoveraner Springpferde-Masters für Vier- bis Achtjährige ausgetragen. Sie waren der spannende sportliche Rahmen für die Springhengstkörung. Die gelb-weißen Siegerschärpen gingen an Big Lady ZE, Lexion, High five, Crumble Cheesecake K und Karamell M & M.

Die Hannoveraner Springpferde-Masters der Vierjährigen, ausgetragen als Springpferdeprüfung der Klasse L, hatten zwei Sieger: Mit derselben Wertnote teilten sich **Hann.Pr.A. Big Lady ZE** v. Big Star/Contendro (Z.: Rolf Eggerking, Brinkum) mit Jessica Freye, die bereits auf der Herwart von der Decken-Schau hochprämiert war, und **Lexion** v. Lord Pezi Junior/Canstakko (Z.: Bernd Nordmann, Syke) mit Roman Duchac den Sieg. Der gebürtige Tscheche saß auch im Sattel der Drittplatzierten, der Balou du Rouet/Cassus-Tochter **Brandy Jo PJ** (Z.: Pferdezucht Dr. Jacobs GbR, Bierbergen).

Die Sechsjährigen traten im M**-Parcours mit spannendem Stechen um den Sieg an. Als erste Starter legten **High five** v. Hickstead White/Cheenook (Z.: Marc Hahne, Kirchlinteln) und Jessica Freye eine Zeit hin, die nicht mehr erreicht wurde. Damit holte sich die Reiterin den zweiten Titel des Tages. Vor zwei Jahren war der Schwarzbraune bereits Zweiter der Hannoveraner Springpferde-Masters der Vierjährigen gewesen. Platz zwei ging an den Van Halen Z/Atlantus As Sohn **Valantus** (Z.: Henning Müller-Rulfs, Ritterhude) mit Züchtersohn Fynn Müller-Rulfs im Sattel. Dritte wurden **Match Point PS** v. Messenger/Sandro Boy (Z.: Gestüt Lewitz, Mühlen) und Alexa Stais.

Im 14-köpfigen Starterfeld im Stechen der Fünfjährigen auf M*-Niveau setzten sich mit einer imposanten Runde der Crumble/Chasseur-Sohn **Crumble Cheesecake K** (Z.: Martin Klintworth, Ohrensen) und Ole Klintworth durch und holten sich die gelb-

Hannoveraner Rhythmus



weiße Siegerschärpe. Vor fast auf den Tag genau vier Monaten waren die beiden Dritte des Hannoveraner Springpferdechampionats gewesen. Silber holten sich **Hann.Pr.A. Baloutina HB** v. Balou du Rouet/Stakkato (Z.: Heinrich Bremer, Nöpke) und Victoria Kiefer vor **Stepstone** v. Stolzenberg/Quintender (Z.: Ulrike Freifrau zu Stietencron, Emmerthal), der damit seinem Reiter Roman Duchac die dritte Topplatzierung bei den Hannoveraner Springpferde-Masters bescherte. Der braune Hengst hatte im vergangenen Jahr über die Verdener Elite-Auktion als teuerstes Springpferd den Weg in den Springstall von Max Kühner gefunden.

Der letzte Titel wurde an die Sieben- und Achtjährigen vergeben, die in einem S*-Springen an den Start gingen. Die letzten Starter im Stechen führten die Ehrenrunde an: **Karamell M & M** v. Kannan/Contendro und Hilmar Meyer. Zweite wurde die Grey Top/Diarado-Tochter **Grey Diraba** mit Lina Seidel. Das bedeutete den Doppelsieg für Heinrich Bremer aus Nöpke. Nicht nur diese beiden hochtalentierten Springpferde kommen aus seiner Zucht, schon bei den Fünfjährigen feierte er mit Hann.Pr.A. Baloutina HB auf Platz zwei einen großartigen Erfolg. Grey Dirabas Mutter ist eine Halbschwester von Karamell M & M, Baloutina HBs Großmutter ist auch die Großmutter von Karamell M & M. Als Dritte schafften **Hann.Pr.St. Candilou PJ** v. Cristallo/Cassaus (Z.: Pferdezucht Dr. Jacobs GbR, Bierbergen) und Roman Duchac den Sprung auf das Treppchen, die amtierenden Dritten des Hannoveraner Springpferdechampionats im August. Schon deren Halbschwester Brandy Lou hatte Roman Duchac bei den Vierjährigen auf den Bronzerang geritten.

Foto: Sieger der Fünfjährigen: Crumble Cheesecake K und Ole Klintworth.

(Foto: Hannoveraner Verband)

Bitte beachten Sie, dass die Veröffentlichung des Fotos nur in Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung honorarfrei ist.